

Nachruf

In Trauer nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Mitglied

Helmut Marquet

Jahrelang war er die treibende Kraft im Vorstand, bevor er 2010 zurücktrat und anschließend zum Ehrenmitglied ernannt wurde.

Mit seiner ihm eigenen Streitkultur hat er so manche Diskussion geführt, aber nie auf persönlicher Ebene, sondern immer im Sinne der Sache, für den Verein und besonders für sein Amel. Auch ging er für seine Sache keiner Auseinandersetzung mit Behörden aus dem Weg.

Sein Engagement für das Heimat- und Wurzelmuseum, für den Wasserlauf „Vurdesch“ und der Kampf um den Erhalt des Kulturerbes allgemein sind nur einige der zu erwähnenden Punkte die sein Wirken auszeichneten.

Seine für das Dorf Amel wohl markanteste Errungenschaft war die erreichte Annullierung des schon beschlossenen Abrisses des aus dem 14. Jahrhundert stammenden Antoniushauses. Jetzt durfte er in der dortigen Leichenhalle noch einige Tage ruhen.

Als Heimathistoriker erforschte er zahlreiche lokale Themen und bereicherte mit seinen Beiträgen einige Schriften wie zum Beispiel die Chronik „Zwischen Ommerscheid und Wolffbusch“ sowie die Zeitschrift des Geschichtsvereins Zwischen Venn und Schneifel.

Wir sprechen hiermit seiner Frau Hannchen und der ganzen Trauerfamilie unser herzliches Beileid aus. Wir werden Helmut stets in ehrenhafter Erinnerung halten!

Die Mitglieder des Werbe- und
Kulturausschusses Amel-Eibertingen-Valender

